



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Gesundheit und Pflege

**Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger,
Florian Streibl, Dr. Karl Vetter u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)**
Drs. 17/13827

Wohnortnahe Versorgung mit Apotheken sicherstellen

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung

Berichterstatter: **Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer**
Mitberichterstatter: **Bernhard Seidenath**

II. Bericht:

1. Der Dringlichkeitsantrag wurde dem Ausschuss für Gesundheit und Pflege federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Dringlichkeitsantrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 53. Sitzung am 8. November 2016 beraten und einstimmig Zustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 135. Sitzung am 29. November 2016 mitberaten und einstimmig Zustimmung empfohlen mit der Maßgabe, dass dem Antrag folgender Satz angefügt wird:
„Dabei ist darzustellen, was im Rahmen bestehender Mittel realisierbar ist und wofür gegebenenfalls zusätzliche Mittel erforderlich wären.“

Kathrin Sonnenholzner
Vorsitzende